



MARKTGEMEINDE LUTZMANNSBURG

Anschrift: Neustiftplatz 1, 7361 Lutzmannsburg - Homepage: www.lutzmannsburg.at

Tel: 02615/87202, Fax: 02615/87202 DW 4

E-mail-Verwaltung: post@lutzmannsburg.bgld.gv.at

E-mail-Tourismus: tourismus@lutzmannsburg.bgld.gv.at

Gemeindeblatt

1/2015

März 2015



FASCHING

Ein besonders buntes Treiben gab es wieder zur Faschingszeit in unseren Kinderbildungs- und -betreuungs-einrichtungen

(mehr darüber im Blattinneren ...)

● OSTERFEUER

Ab sofort ist es möglich am eingegrenzten Platz beim **Sportplatzgelände** in Lutzmannsburg sowie beim **Sammelplatz** in Strebersdorf Material für das **Osterfeuer** abzulagern.

Es ist jedoch unbedingt zu berücksichtigen, dass es sich dabei **nur um Ast- und Strauchwerk** handeln darf.

Chr.R.

ACHTUNG !!!
NICHT GESTATTET IST DIE
ABLAGERUNG VON GRÜNSCHNITT UND BLATTWERK

● GRÜNSCHNITT-CONTAINER

Die **Grünschnittcontainer** (für Grasschnitt u.dgl.) wurden **in beiden Ortsteilen aufgestellt** und können ab sofort benützt werden.

Standplatz Lutzmannsburg:
bei ehemaliger
Spritzebrühanlage

Standplatz Strebersdorf:
bei der Rabnitzbrücke

Chr.R.

In dieser Ausgabe:

Vorwort Bürgermeister	2
Voranschlag 2015	2
Flurreinigungsaktionen	2
Ferialpraktikant	3
Personelles im Kindergarten	3
Kinderkrippe Klosterm.b.	3
Semesterticket	3
„Vor den Vorhang“	4
Redakteure gesucht	5
Wia warad's ...	5
Mitteilungen Evang. Pfarre	6
Mitteilungen Kath. Pfarre	8
Bericht Katholische Jugend	9
Wir gratulieren ...	11
FW-Bericht Lutzmannsburg	12
Kindergartenbericht	13
Bericht Volksschule	14
Hort „Die schlauen Fühse“	15
„Lumpazivagabundus“	17
Bericht Sportverein	18
Veranstaltungen / Termine	20
Bildungsberatung	20



Nachdem sich die Winterzeit, nach einem sehr produktiven Vorjahr, schön langsam zu Ende neigt, gilt es gemeinsam alle Kräfte zu sammeln, um auch im heurigen Jahr wieder positive Akzente zu setzen und unsere Gemeinde noch ein Stückchen lebenswerter zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen frohe Ostern und einen sonnenreichen Frühling !

Chr.R.



Voranschlag 2015

Am 17. Dezember 2014 wurde der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2015 vom Gemeinderat beschlossen.

Ein kurzer Auszug über einige geplante Vorhaben:

EUR

Sanierungsarbeiten Gde.amt	3.000,00
San.arb.Schulgeb. (VS, KG, Hort)	6.000,00
Kinderspielplätze Ausstattungen	7.500,00
Personentransporte (Discobus, Jugendtaxi u.dgl.)	5.000,00
Ortsdurchfahrt Strd.	30.000,00
Wasserbauten	15.000,00
Instandh. von Wasserbauten	40.000,00
Güterwegebau Lmb.	25.000,00
Instandhaltung von Güterwegen	5.000,00

Naturerlebnispfad Mühlbach	6.400,00
Eislaufplatz	3.000,00
Saisonarbeiter	5.000,00
Konzeption Thermenpark	6.500,00
Ortsbeleuchtungsbauten	5.100,00
Rate Rasenmähertraktor	24.800,00
Kanalisationsbauten	6.000,00
Instandhaltung Kanalanlagen	5.500,00

im außerordentlichen Haushalt

Hochwasserschutzbauten	187.100,00
------------------------	------------

in Summe ordentlicher Haushalt

Einnahmen	2.045.400,00
Ausgaben	2.045.400,00

in Summe außerordentlicher Haushalt

Einnahmen	400.600,00
Ausgaben	400.600,00

K.G.

FLURREINIGUNGSAKTIONEN 2015



Auch heuer wird es, so wie in den Jahren davor, eine landesweite Flurreinigungsaktion geben. Sie, als Bewohner unserer Gemeinde, haben hier immer vorbildlich mitgewirkt, wofür hier nochmals Dank und Anerkennung ausgesprochen werden soll.

Und so ergeht auch jetzt wieder der **Aufruf**, an „ALT und JUNG“ an dieser **Flurreinigung 2015 teilzunehmen**.

Wald, Wiese, Straßenränder usw. sollen nicht nur für die Touristen, welche die Gemeinde besuchen, gesäubert werden, **sondern vor allem auch für uns selbst**, für das eigene Auge.

Vor allem bei Kindern und Jugendlichen wird nicht nur der Sinn für den Schutz und dem verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Umwelt geschärft, sondern gleichzeitig wird die Umgebung von

Lutzmannsburg und Strebersdorf kennengelernt und erforscht.

Für Verpflegung (Getränke und eine kleine Jause) wird gesorgt.

Die Flurreinigung findet am Samstag, 11. April 2015 statt.

Treffpunkt für alle Teilnehmer ist bei den beiden **Feuerwehrlhäusern** der Gemeinde, sowohl in Strebersdorf als auch in Lutzmannsburg um **08.30 Uhr**.

Chr.W.



Stellenausschreibung Ferialpraktikant/in

Für die Gemeinde Lutzmannsburg wird wieder die **Stelle eines/einer Ferialpraktikanten/Ferialpraktikantin für das Jahr 2015** ausgeschrieben.

Nach Bedarf erfolgt die Beschäftigung im Innendienst und im Außendienst.

Als **Bewerbungsende** wird der **10. April 2015** festgesetzt.

Chr.R.

Die Dauer der Anstellung wird mit 4 Wochen (während der Sommerferien) begrenzt.

Bewerbungen (formloses Bewerbungsschreiben, Lebenslauf) sind bis zum angeführten Zeitpunkt am Gemeindeamt abzugeben.

PERSONELLES

Anfang März dieses Jahres hat unsere Kindergartenpädagogin **Barbara Oszwald** ihren **Mutterschutz- und Karenzurlaub** angetreten.

Die Gemeindeverwaltung wünscht ihr und ihrer Familie alles erdenklich Gute auf ihren zukünftigem Lebensweg.

Als **Karenzvertretung** wurde **Esther Schlögl** aus Deutschkreutz, deren Mutter ebenfalls schon für unseren Kindergarten tätig war, bestellt.

Wir wünschen ihr viel Freude bei der Ausübung ihrer neuen Aufgabe in der Kinderbetreuung im Kindergarten Lutzmannsburg.

K.G.



Esther Schlögl

SEMESTERTICKET



Der Gemeinderat hat im Voranschlag der Gemeinde Lutzmannsburg für das Haushaltsjahr 2015 wieder Fördergelder für die Kosten der Semestertickets vorgesehen:

Personengruppe:

Alle in der Gemeinde Lutzmannsburg zum **jeweiligen Semesterbeginn** (1.3./1.10.) **hauptgemeldeten Studierenden**, welchen **auch eine Förderung des Landes** Burgenland, entsprechend den vorgesehenen Richtlinien (am Gemeindeamt erfragbar), **gewährt** wird.

Nachdem das Land Burgenland **50% der Kosten** übernimmt, werden von der Gemeinde Lutzmannsburg die zweite Hälfte der Kosten übernommen.

K.G.

Kinderkrippe Klostermarienberg

Liebe Jungeltern!

Die Gemeinde Mannersdorf an der Rabnitz hat in Klostermarienberg eine Kinderkrippe errichtet!

Nach Rücksprache mit dem Bürgermeister der Gemeinde Mannersdorf/Rabnitz besteht die Möglichkeit auch Kinder aus der Gemeinde Lutzmannsburg in die oa. Krippe zu schicken.

Das Angebot gilt für Kinder von 0 bis 3 Jahren.

Die Öffnungszeiten wären:
MO-DO 7:00 - 16:30 Uhr
FR 7:00 - 12:00 Uhr

Der Elternbeitrag für die Kinderkrippe beträgt € 90,00/ Monat/Kind.

Der Beitrag wird vom Land Burgenland rückerstattet!

Bei Interesse könnt ihr Euch an das Gemeindeamt Lutzmannsburg wenden!

GV Roman Kainrath

R.K.

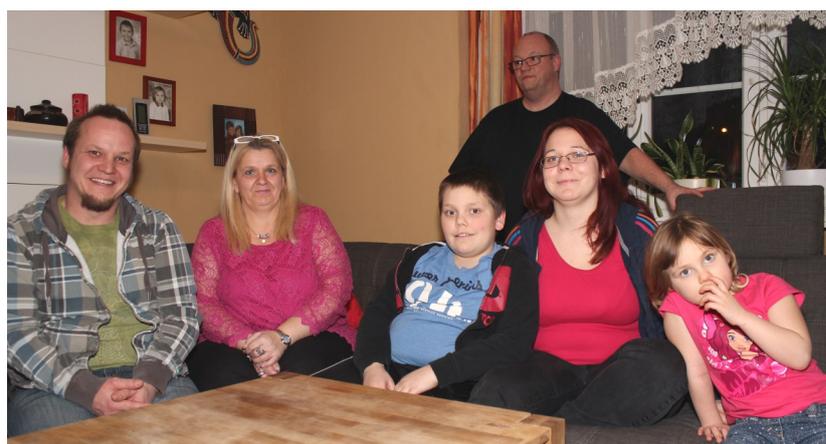


Zur Premiere dieser neuen Rubrik im Gemeindeblatt dürfen wir gleich einmal ganz dick auftragen. Wir stellen mit der **Familie Kalisch/Poglonik** sowohl **Zuzügler in Strebersdorf** als auch in **Lutzmannsburg** vor.

Alexander Kalisch und Sabine Poglonik wohnen mit ihren beiden Kindern Leon (9) und Lena (5) seit Dezember 2013 im ehemaligen evangelischen Pfarrhof. Die Eltern von Alexander, Robert und Andrea, sind seit November 2014 stolze Bewohner ihres Hauses in der Hauptstraße in Strebersdorf.

Erste Bekanntschaft mit unserer Gemeinde haben sie im Zuge eines gemeinsamen Campingurlaubs gemacht. Die Beschaulichkeit des Ortes hat sie dabei gleich angesprochen und mit der Zeit ist die Absicht gereift den Lebensmittelpunkt von Traiskirchen bzw. Hirtenberg hierher zu verlegen.

FAMILIEN KALISCH & POGLONIK



Am Familienfoto von links nach rechts: Alexander, Andrea, Leon, Robert, Sabine, Lena

Bei unserem Besuch werden wir zunächst von Alexander und seinem Hund am Tor begrüßt. Was uns dann im Garten erwartet, ist eine schöne Überraschung: Schafe, Ziegen, zwei Tage alte Lämmchen, Turopolje-Schweine, Hühner, Hasen - eine kleine Arche Noah. Wie uns Alexander später erzählen wird, beruht das nicht auf purer Tierliebhaberei: „Wir haben hier ca 2.000 m² zur Verfügung. Die Landwirtschaft ist meine Leidenschaft. Ich möchte Tiere züchten und auch Gemüse und Obst anbauen. Mir gefällt das Konzept der Selbstversorgung. Wir finden es einfach beruhigend, unseren Kindern Lebensmittel anbieten zu können, von denen wir wissen,

woher sie kommen. Das Haus mit seinem großen Garten bietet mir endlich die Möglichkeit dazu. Das war mit ein wesentlicher Grund dafür, dass wir hierher gezogen sind. Wir finden hier einfach ganz viel von der Lebensqualität, die wir gesucht haben.“

Im Haus begrüßt uns dann der Rest der Großfamilie und wir erfahren, dass es noch weitere Haustiere gibt, nämlich Katzen, eine Schildkröte und einen Gecko, um den sich Leon kümmert.

Die Frau an der Seite von Alexander ist Sabine, die dessen Begeisterung für die Landwirtschaft teilt. Sie kocht gerne Marmeladen



und Chutneys ein, macht gerne eigene Fruchtsäfte und interessiert sich für Keramik und die Herstellung von Seifen. Während der gelernte Bürokaufmann, Alexander noch auf der Suche nach einer Beschäftigung ist, hat Sabine praktisch sofort einen Job als Kassierin in der Therme gefunden, der ihr auch sehr gut gefällt. Sie erzählt uns, dass sie sich in jeder Beziehung gut und schnell bei uns in Lutzmannsburg eingelebt hat. Besonders schätzt sie, dass sich sowohl Lena im Kindergarten als auch Leon in der Volksschule wohl fühlen und gut aufgenommen wurden.

Lena erzählt uns, dass es ihr im Kindergarten sehr gut gefällt, dass sie dort viele Freunde hat und darunter einen besonders guten Freund. – Wer das ist, wird hier nicht verraten. Ihr älterer Bruder, Leon, interessiert sich für Fußball und fühlt sich in der Volksschule ebenfalls sehr wohl.

K.W./M.W.

Robert und Andrea haben schon vor längerer Zeit ihr Haus in Strebersdorf gekauft. Da im Haus noch einiges zu machen war, sind sie aber erst Ende 2014 eingezogen. Robert ist Telekom-Mitarbeiter und kann sein neues Heim gut genießen, weil er einen Großteil seiner Arbeit von zu Hause erledigen kann. Andrea war vor dem Umzug mit einer Kleiderreinigung in Traiskirchen selbständig und kümmert sich jetzt um den Haushalt. Beide teilen die Liebe zum Reisen, die sie schon an viele verschiedene Orte geführt hat. Immer wieder zieht es sie aber zum Camping in die Region Venedig, wo sie sich besonders wohl fühlen.

Wir verabschieden uns nach dem netten Besuch mit dem guten Gefühl, dass sich von der Großelterngeneration bis zu den Kindern offenbar alle gut in unserer Gemeinde angekommen sind und wirklich gerne LutzmannsbürgerInnen und StrebersdorferInnen sind.



Redakteure gesucht

Kati & Martin Weber haben dankenswerter Weise gemeinsam den Artikel über die Familien Kalisch und Poglonik verfasst, um damit einen Anstoß zur **Vorstellung von Zuzüglern** in unserer Gemeinde zu machen.

Eine Fortführung derartiger Beiträge ist jedoch nur dann möglich, wenn sich noch andere finden, die bereit wären, auch einmal einen Beitrag in dieser oder einer ähnlichen Weise für das Gemeindeblatt zu schreiben.

Die Fortführung dieses Projektes wäre eine gute Möglichkeit, um das Gemeindeleben in unseren Ortschaften sowohl für „Ansässige“ als auch für „Zuag’roaste“ zu fördern.

Interessenten mögen sich bitte am Gemeindeamt melden.

K.G.



Alex, Babsi, Iris, Kerstin, Martina, Susanna, Walter

Wia warad's...

...mit an Hia'daam-Sälod mit Ruggal? Unkraut vergeht nicht..warum wohl?

...wenn du einem Gratiskonzert lauscht? Amsel, Drossel, Fink und Star singen täglich bereits vor Sonnenaufgang bis nach Sonnenuntergang vor deinem Fenster.

...wenn du heuer einen Baum pflanzt? Wir haben Einiges gutzumachen!

I.S.

So schmeckt der Frühling:

Wegwarte
 Breitwegerich
 Löwenzahn
 Quecke
 Brennnessel
 Taubnessel
 Schafgarbe
 Spitzwegerich

... und Viele mehr!
 Mahlzeit!



Brief an die Evang. Pfarrgemeinde

Hallo
Freunde!

Wie schnell doch die Zeit vergeht! Seit meinem letzten Brief sind 12 Monate vergangen und ich darf euch für 2015 alles Gute wünschen.

Warum ich euch jetzt schreiben hat einen einfachen Grund.

Die **evangelische Pfarrgemeinde Lutzmannsburg hat wieder einen Ball veranstaltet**, der den ersten Pfarrball wirklich getoppt hat.

Am 05. Jänner war der Landgasthof Pacher zum Bersten gefüllt. Mehr als 300 Gäste erlebten im wunderschön dekorierten Festsaal eine Tanzveranstaltung der Superlative.

Den Beginn machte das Jungdamen- und Jungherrenkomitee, mit der traditionellen Fächerpolonaise. Ihr könnt mir glauben, dass die Jugendlichen aus Lutzmannsburg und Stoob – trotz Nervosität – so manchen Zuschauer mit ihrem tänzerischen Können beeindruckt haben. Pfr. Langer und Kurator Magedler begrüßten die vielen Gäste und Evangelischen aus Oberloisdorf, Stoob, Weppersdorf und Pöttelsdorf. Besonders gefreut haben sich die Veranstalter über Superintendentialkuratorstellvertreter Fiedler, der mit seiner Frau aus Mörbisch (!) angereist war und darüber, dass auch katholische Schwestern und Brüder erschienen waren.

Die Annenpolka von Johann Strauß war dann der Kick-Off in eine rauschende Ballnacht. Mädchen in Weiß und Burschen in elegantem Schwarz schufen auf der Tanzfläche einen Schwarz-Weiß-Effekt der fast mit dem Opernball vergleichbar ist ;-). Dafür ernteten die Jugendlichen großen Beifall und ich denke, dass den Veranstaltern nach der gelungenen Performance ein großer Stein vom Herzen fiel.

Glaubt bitte nicht, dass die Gäste nur zum Zuschauen gekommen waren. Hannes Top Music spielte zum Tanz auf und wer den Presbyter Hannes Ohr kennt, der weiß, dass er in wenigen Sekunden die Tanzfläche mit Tanzpaaren füllen konnte. Was den Ball einzigartig machte, war die Tatsache, dass eine zweite Gruppe für Stimmung sorgte. Die Oberloisdorfer Dorfmusikanten boten Blasmusik vom Feinsten. Moderne Hannes-Top-Music-Einlagen wechselten mit traditionellen Blasmusikstücken ab und so war für jeden Gast etwas dabei.

Die Sektbar der Pfarrgemeinde war jener Ort, von



Bei der Fächerpolonaise

dem aus man das Geschehen im Saal überblicken konnte und wo man bei Sekt mit Orangen-, Holundersaft und Likör schnell ins Gespräch kommen konnte.

Was mich wieder begeistert hat ist, dass die Veranstalter eine große Tombola mit besonders wertvollen Preisen ausspielten. Die Gewinner schleppten Treffer zu ihren Plätzen, die sich sehen lassen konnten. Ich hätte auch gerne einen Weinkorb mit den Spezialitäten aus den Lutschburger Kellern gewonnen, bin aber mit dem wunderschönen Kerzenleuchter zufrieden, der jetzt im Wohnzimmer steht. Übrigens: der Gewinner des Steinbocks aus Stahl und Keramik wird sicher viel Freude mit dem Haupttreffer haben!

Nach der Tombola folgte als Mitternachtseinlage eine Darbietung, die die Talente der Mitwirkenden zum Glänzen brachte und die ich euch jetzt genauer schildern möchte. Acht Gemeindevertreter und Presbyter boten eine Show der Berufswünsche. „Wenn ich nicht auf der Bühne wär, was würde ich dann sein? – Wenn ich nicht auf der Bühne wär, ein ... würde ich dann sein!“ klang es durch den Saal. Dazu gab es berufsspezifische Handbewegungen:

Der Polizist regelte den
Straßenverkehr,
der Sportler machte
„begeistert“ Kniebeugen,
der Maler übte sich im Um-
gang mit dem Pinsel,
der Tischler nahm Maß an
Türen und schlug Nägel
ein,
der Bäcker schob Kuchen ins
Backrohr,
die Ballerina entzückte mit
Tanzeinlagen (und brachte
das Publikum zu lautem
Lachen),
der Boxer teilte linke und
rechte Haken aus,
der Mönch war zufrieden mit
Gebet und dem Lesen der
Bibel.

Die Männer überzeugten mit einer perfekten Choreographie und – ich habe genau aufgepasst! – lieferten einen fehlerfreien Auftritt. Dem Publikum gefiel die Darbietung und es honorierte die Bemühungen mit Applaus. Eine Zugabe beendete der Boxer mit Schlägen, die den Eifer des Polizisten stoppen konnten. „Nimm das Glas, dreh dich um, trinke aus und Prost!“ mit diesem Appell an das Publikum verabschiedeten sich die Akteure und Hannes Top Music ergänzte mit einem passenden Trinklied. Als alle Gäste aufstanden und ihre Gläser hoch hoben war das für mich ein besonderer Moment.

Was ich besonders erwähnenswert finde ist die Tatsache, dass auch die Jugend eine Mitternachtseinlage präsentierte. Weil Lutzmannsburg bekanntlich auf eine lange Volkstanzvergangenheit zurückblicken kann, zeigten fünf couragierte Paare mit Fiata und Dirndl'n den Mattersburger Schottisch und luden ehemalige Volkstänzer ein, mitzutanzten. Das war Nostalgie pur!! ☺

Um 04:45 in der Früh habe ich das erste Mal auf die Uhr geschaut und mich gefragt,

wohin die Zeit so schnell verfliegen ist. Die Tanzfläche war noch immer voll und niemand wollte eigentlich nach Hause gehen. Deshalb gab es noch einige Zugaben der Oberloisdorfer Dorfmusikanten und von Hannes Top Music. Mit einem Polka-Potpourri und dem Lied „Wahre Freundschaft“ ging der Ball musikalisch zu Ende – was nicht heißt, dass alle nach Hause gingen!!!

Im Gegenteil: an der Sektbar und an der Theke wurde noch bis zum Tagesanbruch gescherzt und gelacht und auf einen wirklich gelungenen 2. Ball angestoßen.

Vielleicht gelingt es euch, in der Zukunft eine Veranstaltung der Pfarrgemeinde zu besuchen! Nehmt euch die Zeit dazu – ihr werdet sehen, dass sich ein Besuch auf jeden Fall lohnt!

Bis bald! Ihr könnt diesen Ball auch im Internet genießen! ☺ -

<https://evanglutzmannsburg.wordpress.com> - das ist die Internet-Adresse, die Euch über alle Aktivitäten der evangelischen Pfarrgemeinde Lutzmannsburg informiert!

Ein wöchentlicher Blick hinein lohnt sich immer! R.M.



Mitteilung der Kath. Pfarrgemeinde

Hl. Drei Königsaktion der r.k. Pfarre zum Hl. Vitus Lutzmannsburg

Am 5. Jänner 2015 waren unsere SternsingerInnen in der Pfarre Lutzmannsburg und in der Thermenregion unterwegs. Sie setzten ein Zeichen für eine gerechte Welt und unterstützten mit ihrer Sammlung benachteiligte Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika, um sich aus Armut und Ungerechtigkeit zu befreien. Die Sternsinger wurden so zu

"Anwältinnen der Armen und Notleidenden", um das Leid dieser Menschen zu lindern. Jährlich erhalten rund eine Million Menschen weltweit die Chance auf ein menschenwürdiges Leben:

- ausreichend Trinkwasser, Nahrung und ein Dach über dem Kopf
- Kinder und Erwachsene lernen Lesen und Schreiben und erhalten eine Ausbildung
- Kleinbäuerinnen können auf und vom eigenen Land leben als Hilfe zur Selbsthilfe



- Leben ohne Angst durch Einsatz für Menschenrechte
- Hoffnung für die Straßenkinder in der Stadt El Alto in Bolivien

Die SternsingerInnen wünschten allen Menschen in der Pfarre Lutzmannsburg Frieden, Glück und Segen, Freude und Hoffnung und ein gutes neues Jahr 2015.

O.G.



Die SternsingerInnen von Lutzmannsburg/Strebersdorf vor der Marienkapelle:

Sophie, Andreas und Christoph Schlaffer, Tobias und Alena Kulman, Tim Stifter, Samantha Sparr, Marie Pfeiffer, Shawn Sparr, Simon Sattler, Magdalena und Esther Neubauer, Anna Sattler mit ihren Betreuern Bettina Stifter, Irma Mersich, Mathilde Szöke, Herr Pfarrer Josef Kuzmits, Silvia Toth, Alfred Braun, Michaela Sattler und Ratsvikar Mag. Oswald Gruber



Im Hotel Sonnenpark mit „Sunny Bunny“



Am Abend sangen die Sternsinger auch in den Thermenhotels: Marie Pfeiffer, Shawn und Samantha Sparr, Tim Stifter mit PGR Alfred Braun und Pfarrer Josef Kuzmits



Bei der Spendenübergabe

BENEFIZ-DÄMMERSCHOPPEN 2014

Spät aber doch möchte sich die kath. Jugend bei allen Besuchern des Benefiz Dämmer-schoppens recht herzlich bedanken. Ein großes **Dankeschön auch an alle freiwilligen Helfer und Unterstützer** die uns bei dieser Veranstaltung geholfen haben. Der Dämmer-schoppen fand 2014 zum ersten Mal im Landgasthof Pacher statt. Aufgrund Zeitmangels und schlechten Wettervorhersagen entschieden wir uns gemeinsam mit Familie Pacher Klaus dieses Event im Saal des Gasthofes abzuhalten. Ein herzliches Dankeschön auch Familie Pacher für die großartige Zusammenarbeit und Unterstützung bei dieser Benefizveranstaltung.

Den Erlös, welcher zugunsten der Gemeinschaft Cenacolo gespendet wurde, haben wir in Form von Lebensmitteln überbracht.

Die Gemeinschaft Cenacolo in Kleinfrauenhaid bietet jungen Menschen in Krisensituationen die Möglichkeit zu ei-

nem Neubeginn. Da diese Gemeinschaft fast ausschließlich von Vorsehungen lebt und wir die Spende genau vor dem Wochenende, wo ein Familientreffen in Kleinfrauenhaid bevorstand gebracht haben, sprach der Verantwortliche der Gemeinschaft von einer großen Vorsehung und bedankte sich auf das allerherzlichste bei der kath. Jugend. Bei einem gemeinsamen Gebet in der Kapelle des Hauses von Cenacolo und Liedern für uns verabschiedeten sich die Mitglieder der Gemeinschaft und luden uns zum lebendigen Krippenspiel im Dezember ein.

Dank und Festmesse

Ein langjähriger Freund der kath. Jugend, Hr. **Msgr. Dr. Ernst Pöschl** feierte am 16. Nov. 2014 seinen **80. Geburtstag** in der Pfarrkirche Kittsee.

Ernst Pöschl begleitet unsere Jugend schon seit Jahren und unterstützt uns bei sämtlichen Projekten. Er hat uns unter anderem auch den Kontakt zur Gemeinschaft Cenacolo ermöglicht.

Lieber Ernst, auf diesem Weg möchten wir Dir nochmals alles Gute und viel Gesundheit zu deinem 80. Geburtstag wünschen und Danke sagen für deine großartige Unterstützung!



KRIPPENSPIEL

Im Dezember 2014 besuchten die Mitglieder der KJL mit Familie und Freunden das lebendige **Krippenspiel der Gemeinschaft Cenacolo**. Mit lebenden Darstellern und Tieren verbreitete die Gemeinschaft die frohe Botschaft von Weihnachten.

Es war ein tolles und sehenswertes Erlebnis und eine schöne Einstimmung für uns auf die Weihnachtszeit. Vor dem Besuch des Krippenspieles sammelten wir zahlreiche haltbare Lebensmittel und übergaben diese vor Beginn der Vorstellung. Fotos auf: www.cenacolo.at



Krippenspiel der
Gemeinschaft Cenacolo

Mutter Elvira



Ordensschwester Elvira Petrozzi, die Gründerin der Gemeinschaft Cenacolo, wollte nicht hinnehmen, dass es für die vielen Jugendlichen die in Alkohol und Drogen verfangen waren, keine Hilfe geben sollte.

Am 16. Juli 1983 eröffnete sie, unter einfachsten Bedingungen das erste Haus in Saluzzo (Italien). Dieses war nach kurzer Zeit überlaufen, sodass die Gründung weiterer Zulassungen notwendig wurde.

Gemeinschaft CENACOLO

(italienisch und bedeutet übersetzt „Miteinander Mahl halten“)

Die Gemeinschaft Cenacolo bietet jungen Menschen in Krisensituationen - besonders bei Drogen und Alkoholproblemen die **Möglichkeit zu einem Neubeginn.**

„Gemeinsam sind wir auf dem Weg, unser Leben neu aufzubauen. Im täglichen Miteinander helfen wir uns gegenseitig, unsere Fähigkeiten zu entdecken und zu entfalten.“ Ein aktives Leben in Gemeinschaft – arbeiten und beten, Sport treiben und miteinander reden.... Cenacolo hilft jungen Menschen, ihre Wurzeln zu entdecken, Kraft zu tanken und neu zu beginnen. Das „Medikament“ ist die Gemeinschaft selbst- ein einfaches Lebensmodell das seine Kraft aus christlichen Wurzeln schöpft. Offen ist die Gemeinschaft für ALLE jungen Menschen - UNABHÄNGIG von NATIONALITÄT und RELIGION -, die Sinnfragen quälen oder in Lebensfragen stecken. Gemeinsam machen sie sich auf den Weg, den Sinn des Lebens neu zu entdecken und einander zu helfen, der Macht von Drogen; Alkohol und anderen Süchten dauerhaft zu entkommen. Die Kosten werden von Freunden und Wohltätern getragen.



Weltweit

Die Gemeinschaft zählt heute mehr als 60 Häuser in Italien und der ganzen Welt (Österreich, Slowakei, Frankreich, Spanien, Portugal, Slowenien, Kroatien, Bosnien, Polen, Großbritannien, Irland, USA, Brasilien, Argentinien, Peru, Mexico, Afrika) und beherbergt etwa 2000 junge Menschen. In den Missionshäusern von Lateinamerika und Afrika kümmert sich die Gemeinschaft um verlassene Straßenkinder. Das Mutterhaus ist in Saluzzo/Italien. Das Haus in Kleinfrauenhaid ist derzeit die einzige Niederlassung im deutschsprachigen Raum.

Am 16. Oktober 2009 wurde die Gemeinschaft CENACOLO durch Papst Benedikt XVI. als „internationale private Gemeinschaft von Gläubigen“ anerkannt.

Sammelaktion

Am 21. März 2015 findet im Jugendkeller eine Sammelaktion zugunsten der



Gemeinschaft Cenacolo statt. Die kath. Jugend bittet um Ihre Unterstützung. An diesem Tag können zwischen 8 Uhr und 12 Uhr folgende benötigte Dinge vorbeigebracht werden: Bekleidung für Burschen: T-Shirts, Pullover, Jacken, Socken, Unterwäsche, Schuhe, etc.

Hygieneartikel: Seife, Zahnpasta, Zahnbürsten, Duschgel, Shampoo, Rasierer, Rasierschaum, etc.

Haltbare Lebensmittel: Teigwaren, Konservendosen, alkoholfreie Getränke, etc.

Oktoberfest im Jugendkeller

Letztes Jahr konnten wir aufgrund Renovierungsarbeiten im Jugendkeller kein Oktoberfest veranstalten. Jedoch

trafen sich die Mitglieder der Jugend mit Freunden und feierten gemeinsam eine Oktoberfest-Party im Jugendkeller. Der Reinerlös dieser Party diente zur Bezahlung der Betriebskosten des Kellers.

Renovierungsarbeiten im Jugendkeller

Herzliches Dankeschön an alle Mitglieder und Freunde der kath. Jugend die bei den Renovierungsarbeiten geholfen haben. Folgende Arbeiten wurden durchgeführt: Schimmelbekämpfung, Ausbesserung der Wände, neuer Anstrich von Wänden und Holzverkleidungen. Danach folgte eine Grundreinigung des Kellers.

H.M./P.D.



Wir gratulieren ...

... Ruth & Manfred Harter
zur Geburt ihres Sohns Noel (9.9.2014)

... Jutta & Hannes Krutzler
zur Geburt ihrer Tochter Lora (6.12.2014)



... Mag. Barbara & Markus Wagner
zur Geburt ihres Sohnes Noah (19.12.2014)



... Emmerich Fazekas
zum 80. Geburtstag (16.12.2014)



... Viktoria Höttinger
zum 85. Geburtstag (14.1.2015)

... Ernst Toth
zum 80. Geburtstag (21.1.2015)

... Lyudmyla Shmagaryova & Werner Magedler
zur Geburt ihrer Tochter Madeleine (21.12.2014)

... Mag. Kerstin Rohrer & Alexander Hirt
zur Geburt ihres Sohnes Jakob (23.2.2015)



... Gabriele Hofbauer & Paul Artner
zur Eheschließung (12.12.2014)

... Melanie Kainrath & Frederik Federsel
zur Eheschließung (20.2.2015)

... Gabriele und Johann Payer
zur Goldenen Hochzeit (2.1.2015)

... Karoline & Karl Weber
zur Diamantenen Hochzeit (20.1.2015)

... Viktoria & Franz Höttinger
zur Eisernen Hochzeit (14.2.2015)

... Maria Perusich
zum 85. Geburtstag (30.1.2015)

... Karl Weber
zum 85. Geburtstag (10.2.2015)

P.D./K.G.



Feuerwehr Lutzmannsburg

Brand im Saunabereich der Therme Lutzmannsburg



Am 17. Jänner 2015 - während der Vorbereitungsarbeiten für den am Abend stattfindenden Feuerwehrball - wurde die Abschnittsstützpunktwehr mittels Sirene zu einem Ofenbrand in die Sonnentherme Lutzmannsburg gerufen.

Bei der Ankunft der ersten Feuerwehrkameraden am Einsatzort, wurden diese vorschriftsmäßig vom Brandschutzbeauftragten der Therme eingewiesen und über die Situation informiert.

Es handelte sich um einen **Brand im Außenbereich der finnischen Sauna**, der bereits von den Technikmitarbeitern erfolgreich mit Handfeuerlöschern bekämpft wurde.

Nach dem Ausrüsten mit schwerem Atemschutz konnte der Saunaofen weiter gekühlt und das Brandmaterial entfernt werden.

„Durch das schnelle Eingreifen des Thermenpersonals und der Feuerwehr konnte ein Großbrand verhindert werden“, so Einsatzleiter OLM Manuel Borbely.

Feuerwehrball im Gasthof Pacher

Ein Fixpunkt im Feuerwehr-Arbeitsjahr ist der alljährliche Feuerwehrball der Abschnittsstützpunktwehr Lutzmannsburg, der **am 17. Januar 2015 im Landgasthof Pacher** stattfand.

A.G.

Ortsfeuerwehrkommandant HBI Ewald Weber begrüßte die anwesenden Ballgäste, die anwesenden Gemeinderäte Lutzmannsburg, sowie die anwesenden Ortsfeuerwehren aus Strebersdorf, Horitschon und Kobersdorf. Im Zuge der Balleröffnung beförderte Kommandant Weber zusammen mit Abschnittsfeuerwehrkommandant OBI Andreas Weigl und Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Martin Reidl, Walter Maszlovits zum Hauptlöschmeister und Manuel Borbely zum Oberlöschmeister.

Für eine prächtige Stimmung sorgte die Musikgruppe „TOP MIND“, die bereits zum dritten Mal am Feuerwehrball in Lutzmannsburg aufspielte. Die vielen Besucher machten dieses Feuerwehrent zu einem Highlight im heurigen Balljahr.





Beim Verkehrssicherheitsprogramm

Kindergarten Lutzmannsburg



Barbara in Babypause

Unsere **Barbara** verabschiedete sich in die **Babypause**. Mit einer selber bedruckten Babydecke bedankten sich die Kinder für die schöne Kindergartenzeit

mit ihr. Wir wünschen Barbara alles erdenklich Gute für die Geburt ihres Kindes und zahlreiche Glücksmomente in ihrem neuen Lebensabschnitt.

VERKEHRSSICHERHEITSPROGRAMM

Im heurigen Winter war der **ÖAMTC** mit seinem Verkehrssicherheitsprogramm für Vorschulkinder **zu Besuch im Kindergarten** Lutzmannsburg. Gemeinsam mit den Kindergartenkindern aus Kleinmutschen lernten unsere zukünftigen Tafelklassler Wissenswertes über das richtige Verhalten im Straßenverkehr, sowie über die Wichtigkeit von gut sichtbarer, reflektierender Kleidung und dem Angurten im Auto.



K.R.

Barbara Oszwald und ihre Kindergruppe

FASCHINGSZEIT

In der vergangenen **Faschingszeit** durften sich die Kindergartenkinder über unsere traditionelle **Pyjamaparty** freuen. Außerdem feierten wir gemeinsam ein lustiges Piratenfest. Hierbei durften eine richtige Schatzsuche sowie eine kräftigende Jause mit Piratenspießen nicht fehlen. Abschließend wurde bei der Piratendisco richtig abgetanzt.

Die Faschingszeit endete am Faschingsdienstag mit dem **Puppentheater "Kasperl & der Faschingsgeist"**.



Faschingszeit im Kindergarten





Volksschule Lutzmannsburg



Beim Fußball in Ritzing

Fußball-Hallenturnier in Ritzing

Fußball gilt heute als die weltweit beliebteste Mannschaftssportart. Und genau so ist es auch bei unseren fußballbegeisterten Schülerinnen und Schülern. Unser Trainer, Rohrer Jürgen, hat unsere Kids in mehreren Trainingseinheiten zu einem ausgezeichneten Team zusammengeschweißt. Voller Begeisterung zeigten die jungen Alabas beim Hallenturnier in Ritzing ihr großes Talent.

Danke an unseren Trainer! Wir freuen uns jetzt schon auf den Mike-Cup im Mai!

Lernreisetag „Es weihnachtet sehr“

In Kleingruppen lernt es sich leichter! Darum machten sich unsere SchülerInnen auf eine Lernreise durch das Volksschulgebäude und be-

suchten an diesem ereignisreichen Tag acht Stationen. Beim selbständigen Arbeiten und Kooperieren erfuhren die SchülerInnen unterschiedlichste Zugänge zum Thema "Es weihnachtet sehr". Lieder wurden gesungen, Weihnachtskekse gebacken, Nadelbäume unter die Lupe genommen, Weihnachtssätze gebaut, eine Schatztruhe gebastelt und auf der Engelsrutsche und der Engelsschaukel geturnt. Auch im Unterrichtsgegenstand Mathematik gab es entsprechendes Übungsmaterial, das an den individuellen Leistungs-



Am Lernreisetag

stand der Kleingruppe angepasst war. Unterstützt wurde das Lehrerinnenteam von den engagierten Eltern, die an diesem Tag selbst Lernstationen betreuten.

Liebe Eltern, danke für eure Mitarbeit!

Lauter Faschingsnarren

Unterhaltsam ging es in den beiden Klassen unserer Volksschule am Faschingsdienstag zu. Der Kasperl machte heuer Station bei uns und zauberte mit seinem "Schmäh" ein breites Lachen auf die Gesichter der Kindergarten- und Volksschulkinder. Danach gab es bei unseren Klassenpartys eine Kinderdisco und Partyspiele. Stärken konnten sich die Faschingsnarren bei den Riesenkräften in der Raiffeisenbank.

Danke der Raika für die leckere Jause!

Eislaufzeit

Um unseren Turnunterricht noch abwechslungsreicher zu machen und den Winter so richtig zu genießen, waren die SchülerInnen gemeinsam mit den Lehrerinnen auf dem Eislaufplatz bei der Sonnentherme zum Eislaufen. Wie viel Spaß die Bewegung an der frischen Luft machte, ist ganz deutlich auf dem Bild zu erkennen.

Danke dem Kinderhotel "Semi" für das Wintervergnügen!

Großes Danke an Karl Hirschler für sein Ausrücken mit dem Schraubenzieher!



Faschingszeit in der Schule



Am
Eislaufplatz
im
Thermen-
park

B.W.-S.



Hort „Die schlauen Füchse“

Schmackhaftes zur Verwöhnung. Gekrönt wurde der

Nachmittag mit dem Besuch eines Nikolauses, der die Kinder mit gefüllten Nikolaussäcken überraschte!

Seit dem Erscheinen des letzten Gemeindeblattes hat sich im Hort viel getan. ...

Nikolausfeier

Nur kurze Zeit nach unserem Herbstwandertag durften wir das **Nikolausfest im gemütlichen Kreise** feiern. Es gab nicht nur Interessantes und Wissenswertes zu erfahren, Geschichten und Lieder zum Lauschen und Mitsingen, sondern auch Leckeres und



Unsere große Gruppe bei der Nikolausjause



Wer hätte
das gedacht...



„In der Weihnachtsbäckerei...“

Den letzten Tag vor den
Weihnachtsferien verbrachten
wir heuer **in unserer eigenen
Christkindlbackstube.**

Wir verarbeiteten leckeren
Teig zu den tollsten und auch
außergewöhnlichsten Keksen
und gaben uns viel Mühe
beim Fertigstellen der süßen
Backwaren.

So viele
fleißige
Hände...



Jeder
half
tatkräftig
mit



Anna Lena glänzte am Catwalk
als stacheliger Igel

Faschingsfeier

Und auch die närrischste
Zeit im Jahr ging an
uns nicht spurlos vorbei!
Bei unserer jährlichen
Faschingsfeier konnten
wir gemeinsam tanzen,
lachen und so richtig aus-
gelassen sein.

**Jedes Kostüm wurde
am Catwalk bestaunt,**
tolle Partyspiele wurden
gespielt und es gab auch
eine Polonaise, die uns
bis in den Kindergarten
tanzen ließ, bevor es
dann hieß:
„Kinderdisco!“

U.M.

10 Jahre Theatergruppe Lutzmannsburg Ein böser Geist treibt ab 11. April sein Unwesen auf der Lutzmannsburger Theaterbühne



Die Theatergruppe Lutzmannsburg spielt zum 10-jährigen Jubiläum mit der Zauberposse „Der böse Geist Lumpazivagabundus“ von Johann Nepomuk Nestroy einen zeitlosen Theaterklassiker. Erstmals mit gesanglicher und musikalischer Unterstützung durch Audite Nova.

Fast 200 Jahre nach der Uraufführung in Wien hat die Geschichte der drei Handwerksgesellen Leim, Knieriem und Zwirn nichts an Aktualität verloren. „Der böse Geist Lumpazivagabundus“ symbolisiert Verschwendung, Trunksucht und die Verlockungen des zügellosen Lebens. Nach

einer Vereinbarung im Feenreich ist es sein oberstes Ziel, die drei Hauptakteure vom Pfad der Tugend abzubringen, auf dass sie ihr bisheriges Lotterleben weiterführen.

Unterhaltung mit ernstem Hintergrund

Das Stück, in dem die drei Gesellen durch die Lande ziehen und abwechselnd von der Göttin Fortuna und von Lumpazivagabundus zu ihrem Glück bzw. Unglück verführt werden, bietet dem Publikum viele Gelegenheiten, wieder einmal so richtig herzlich zu lachen. Es dient aber genauso als Anstoß darüber nachzudenken, welchen „Verführungen“ wir heutzutage immer wieder ausgesetzt sind und nur zu gerne unterliegen.

10 Jahre Jubiläum mit musikalischer Unterstützung

Für ein ganz besonderes Theatererlebnis sorgt der Chor Audite Nova unter der Leitung von Walter Stifter. Schon bei den ersten Aufführungen der Theatergruppe Lutzmannsburg von „Die Hochzeit“ im Jahr 2005, sorgte der damalige

Lutzmannsburger Chor für Gesangseinlagen. Im heurigen Jahr sind die Lieder ein Teil der Handlung. Das eine oder andere Musikstück wird so manchem bekannt sein. Freuen darf man sich vor allem auf die musikalischen Neuinterpretationen einiger Lieder. Ein weiterer Höhepunkt ist das bekannte „Kometenlied“ (... die Welt steht auf kann Fall mehr lang...“), das inhaltlich der heutigen Zeit angepasst wurde.

Neue und alte Gesichter

Da „Lumpazivagabundus“ ein großes Ensemble erfordert, werden einige neue Gesichter die Theaterbühne betreten. Darüber hinaus konnten auch alt-bekannte Darstellerinnen und Darsteller für die Jubiläumsaufführung wieder gewonnen werden. Einige wird man sofort erkennen, andere wahrscheinlich erst beim zweiten oder dritten Hinsehen. Das Stück wurde traditionell wieder in die „Lutschburger Mundart“ übersetzt, aber auch ein bisschen „altwienerisch“ wird gesprochen.

Einer kurzweiligen und fidele Premiere am 11. April 2015 im Landgasthof Pacher steht nichts mehr im Wege. Ein Pflichttermin für alle Freundinnen und Freunde der Theatergruppe Lutzmannsburg!
A.H.

Termine:

Samstag 11.04.2015, 19.00 Uhr
Sonntag 12.04.2015, 16.00 Uhr
Samstag 25.04.2015, 19.00 Uhr
Sonntag 26.04.2015, 16.00 Uhr
Montag 27.04.2015, 19.00 Uhr

Einlass je 30 Minuten vor Spielbeginn – freie Platzwahl!

Ort:

Landgasthof Pacher, Hauptstraße 22, A-7361 Lutzmannsburg

Reservierung:

Tel: **02615 / 87 212** (Gh. Pacher) oder **0650 8122463** (A. Hirt)

e-mail: reservierung@theatergruppe-lutzmannsburg.at

Eintritt: Freie Spende!

www.theatergruppe-lutzmannsburg.at



HAUPTVERSAMMLUNG mit NEUWAHLEN

Der Sportverein hielt am 25.1. seine **Jahreshauptversammlung** ab. Der Verein präsentierte sich dabei, trotz der stetig wachsenden Aufgaben, als stabil aufgestellt und bereit für das kommende Jahr, das ein besonderes für den Verein sein wird, begeht er doch 2015 sein 70-jähriges Bestandsjubiläum (s.u.).

Bei der Versammlung stand auch die **Neuwahl des Vorstands** an, die Veränderungen in der personellen Zusammensetzung und Funktionsverteilung mit sich brachte: So legte Karl Gansrigler nach 10-jähriger verdienstvoller Tätigkeit als Kassier diese Funktion zurück, steht dem Verein aber als Beisitzer im Vorstand weiter zur Verfügung.

Wegen Zeitmangels stehen auch Franz Kainz, Herbert Weber und Melanie Kainrath für die Mitarbeit im Vorstand nicht mehr zur Verfügung. Erfreulicherweise gibt es aber auch viel "frisches Blut" im neuen Vorstand: Manuel Borbely (Kassier), Anja Stipsits, Robert Schwabl (Ordnerobmann), Florian Pichler und Mario Stampf konnten als zusätzliche Verstärkung gewonnen werden.

JUBILÄUM

Am Sonntag, den 28. Juni begeht der Sportverein sein **70-jähriges Bestandsjubiläum**. Dazu steht man im Verein schon mitten in den Planungen. Neben der Gestaltung eines angemessenen und interessanten Rahmenprogramms, bemüht man sich vor allem darum, möglichst viele, der mit dem Verein verbundenen Personen an diesem Tag zum gemeinsamen Feiern zusammenzubringen.

Zu diesem Anlass werden beim Sportverein auch Doku-

mente zur Geschichte des Vereins gesammelt. Das älteste Mannschaftsfoto, das bisher gefunden werden konnte zeigt die Mannschaft von Viktoria Lutzmannsburg aus dem Jahr 1946. Wenn jemand noch solche historische Schätze zum Sportverein haben sollte, bitten wir darum diese unserem Schriftführer, Martin Weber, zur Aufnahme in unser digitales Archiv zur Verfügung zu stellen. Die Originale werden natürlich nach der Erfassung wieder an die Besitzer zurückgegeben.



SPORTBETRIEB

Unsere Fußballer stehen schon kurz vor dem **Meisterschaftsbeginn**.

Am **22. März** empfangen wir zum Auftakt der Rückrunde die Gäste und Titelaspiranten aus **Oberloisdorf** auf unserer Sportanlage (Beginn: 15:00 Uhr; Reserve um 13:00 Uhr). – Das verspricht gleich

zu Beginn eine ganz heiße Begegnung zu werden.

Zur Vorbereitung auf die Frühjahrssaison hat unser Kader vom 12.-15. Februar wieder ein **Kurztrainingslager** im steirischen Gnas absolviert. 20 Spieler nahmen in Begleitung von Obmann Klaus Stipsits und Co-Trainer Martin Gross an diesem Trainingslager teil.



Die Rückmeldungen dazu waren in allen Belangen mehr als positiv: perfektes Wetter, tolles Preis-Leistungsverhältnis, beste Trainingsbedingungen. „Alle Spieler haben vorbildlich mitgearbeitet und waren voll motiviert bei der Sache. Es war ein sehr gelungenes, verlängertes Wochenende, das alle Ansprüche, die man an ein derartiges Trainingslager haben kann bestens erfüllt“, resümiert der offenbar rundum zufriedene Spielertrainer, Manuel Imre.



Leider gibt es auf der sportlichen Seite aber nicht nur erfreuliches zu berichten. Der Super-Pechvogel in unserer Kicker-

Riege, **Andreas Imre**, hat sich bei einem Hallen-Match schon zu Beginn des Jahres abermals an seinem lädierten Knie verletzt und sich einen Kreuzbandriss zugezogen, was am 24. Februar eine weitere Operation erforderlich machte. "Fußball ist natürlich für mich

Trainingslager in Gnas in der Steiermark



jetzt leider vorbei.", kommentiert Andi sein abermaliges Missgeschick. Wer ihn kennt, weiß wie schwer ihm diese Ansage über die Lippen kommt. Der SVL-Familie tut das natürlich unendlich leid. Wir wünschen Andi eine rasche und vollständige Genesung, viel Erfolg bei seinen weiteren Vorhaben und dass er seine Begeisterung für den Fußball behält und diese im Verein weiter aktiv mit einbringt.

VORSCHAU 2015

Termine des Sportvereins zur Vormerkung im Kalender:

- So. 22.3. Heimspiel gegen Oberloisdorf
- Sa. 4.4. Heimspiel gegen Dörfel
- So. 19.4. Heimspiel gegen Frankenau
- So. 3.5. Heimspiel gegen Unterrabnitz
- So. 17.5. Heimspiel gegen Unterpullendorf
- Sa. 6.6. Heimspiel gegen Mannersdorf
- Sa. 27.6. Sportfest
- So. 28.6. 70-Jahr-Jubiläum

Alle aktuellen Informationen aus dem Vereinsleben des Sportvereins inklusive aller Termine finden Sie im Vereins-Blog im Internet unter sv-lutzmannsburg.blogspot.co.at.

M.W.

Veranstaltungen / Termine



Ostereiersuche: Karfreitag, 3. April 2015
am Dorfanger

Osterfeuer: Sa., 4. April 2015
in Lutzmannsburg und Strebersdorf



Flurreinigungsaktion: 11. April 2015
Treffpunkt bei den FW-Häusern um 8.30 h

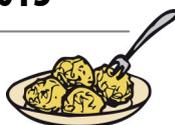
Theater „Der böse Geist Lumpazivagabundus“
im Gasthof Pacher

Samstag 11.04.2015, 19.00 Uhr
Sonntag 12.04.2015, 16.00 Uhr
Samstag 25.04.2015, 19.00 Uhr
Sonntag 26.04.2015, 16.00 Uhr
Montag 27.04.2015, 19.00 Uhr



**Maibaumfeste der Jugend Lutzmannsburg
und Strebersdorf: Do., 30. April 2015**

„Knödeltratsch“ am Dorfanger:
2. Mai 2015, 13.30 Uhr



Schulfest: 22. Mai 2015, 15.00 Uhr

Landtagswahl: 22./31. Mai 2015



Weinblütenwanderung: 5. u. 6. Juni 2015

**Gartenfest Verschönerungsverein
Strebersdorf: 20. Juni 2015**



Sportfest Sportverein: 27. Juni 2015
70-Jahr-Feier: 28. Juni 2015

P.D./K.G.

M.W.



**MARKTGEMEINDE
LUTZMANNSBURG**

Bildungsberatung
Burgenland

**Kostenlose Beratung
in allen Fragen
zur Aus- und
Weiterbildung**

**Nächste Termine im
GEMEINDEAMT
LUTZMANNSBURG:**

Montag, 16. März 2015
Montag, 13. April 2015
Montag, 11. Mai 2015
Montag, 8. Juni 2015

Terminvereinbarung
unter
Tel. 0664 / 8843 0663

Mag. Martin Weber,
Bildungsberater
oder über
[www.bildungsberatung-
burgenland.at](http://www.bildungsberatung-burgenland.at)

Herausgeber: Für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Lutzmannsburg
Chr.R. Bgm. Christian Rohrer
K.G. Amtsleiter Karl Gansrigler
Chr.W. Umweltgde.rat GV Christian Weber
R.K. Gde.vorstand Roman Kainrath
K.W./M.W. Kati & Martin Weber
I.S. Iris Sellmeister für
Initiative für ein schönes Leben
R.M. Kurator Reinhardt Magedler
O.G. Ratsvikar Mag. Oswald Gruber

H.M./P.D. Hannes Maszlovits und
Patrick Dömötör für Kath. Jugend
P.D./K.G. Pia Dömötör / Karl Gansrigler
A.G. FW-Lmb. Verwalter Andi Gruber
K.R. KG-Leiterin Karin Rohrer
B.W-S. VS-Dir. Birgit Wlassits-Schlögl
U.M. Hortleiterin Ulrike Maszlovits
A.H. Alexander Hirt für Theaterverein
M.W. Mag. Martin Weber, Sportverein
M.W. Bildungsber. Mag. Martin Weber